BILDUNG LEBENDIG INSPIRIEREND

Lohmarer Institut für Weiterbildung e.V I Donrather Str. 44 I 53797 Lohmar
Tel.: 02246/302999-10 I Fax.: 02246/302999-19 I evinfo@liw.de I www.liw-ev.de

Mitteilung für den Arbeitgeber

Das Lohmarer Institut führt am 12. – 16.05.2025 unter der Seminarnummer 890725 das Seminar „Gewaltfreie Kommunikation - Achtsamkeit und Selbstmanagement“ durch.

Ich .....,

wohnhaft in .....,

beanspruche für diese Bildungsveranstaltung Bildungsurlaub.

Die Unterlagen über die Bildungsveranstaltung (Programm, Lerninhalte, zeitlicher Ablauf) finden Sie umseitig.

Das Seminar gilt als Bildungsurlaub der beruflichen Weiterbildung anerkannt in

- **NRW** (gemäß § 9, Abs. 1 AWbG und gemäß § 1, Abs. 3 AWbG, es liegt gemäß § 10 ff AWbG eine Einrichtungsanerkennung vor: Az.: 48.06-7348). Das Lohmarer Institut für Weiterbildung e.V. ist eine nach dem Weiterbildungsgesetz NRW anerkannte Einrichtung (Aktenzeichen IV C 2-21-8-1588/82).
- **Saarland**: Es handelt sich um eine freistellungsfähige Bildungsveranstaltung gemäß § 6 des saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG), in der aktuellen Form gültig seit 09.05.2024. Wir sind berechtigt, nach § 6 Abs. 7 Satz 1 SBFG, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.
- **Baden-Württemberg**: Das Seminar wird nach den allgemeinen Anforderungen an Bildungsmaßnahmen nach § 6 Bildungszeitgesetz Baden-Württemberg (BzG BW) angeboten. Um zur Teilnahme daran Bildungszeit in Anspruch nehmen zu können, müssen noch personenbezogene Anforderungen an die Bildungsmaßnahme (Berufsbezug) und weitere Voraussetzungen nach dem BzG BW erfüllt sein. Informationen und das Formular zur Beantragung der Bildungszeit finden Sie unter www.bildungszeit-bw.de. Das Lohmarer Institut für Weiterbildung e.V. ist als Bildungseinrichtung nach dem BzG BW vom Regierungspräsidium Karlsruhe anerkannt (Aktenzeichen 12c11-6002-61).
- **Hessen** (gemäß Anerkennung III7-55n-4145-1294-23-1728 vom 24.11.2023, anerkannt ist der Zeitraum Montag-Freitag, Anerkennung gültig bis 11.02.2026)
- **Berlin** (gemäß Anerkennung II A 73-129357 vom 28.01.2025, gültig bis 11.05.2028)

- Für **Hamburg** gilt: Nach dem Hamburgischen Bildungsurlaubsgesetz HmbBUG gilt eine Veranstaltung in Hamburg als anerkannt, wenn diese von der zuständigen Behörde oder in einem anderen Land der Bundesrepublik Deutschland nach mit den Bestimmungen dieses Gesetzes inhaltlich übereinstimmenden Kriterien anerkannt ist (§ 15 Abs. 1 HmbBUG).

Eine Anerkennung des Seminars in weiteren Bundesländern ist möglich, meistens gelten dafür Fristen von 6 – 10 Wochen vor Seminarbeginn.

Das Lohmarer Institut für Weiterbildung e.V. ist eine nach dem Weiterbildungsgesetz NRW anerkannte Einrichtung (Aktenzeichen IV C 2-21-8-1588/82).

LOHMARER INSTITUT FÜR
WEITERBILDUNG (LIW) e.V.
Donrather Str. 44 53797 Lohmar

(Unterschrift des Veranstalters) (Unterschrift des Teilnehmers)

S E M I N A R P R O G R A M M

Thema	Gewaltfreie Kommunikation: Achtsamkeit, Verbindung und Augenhöhe im Miteinander	**Dozent**	Nils Zierath
Ort	Kunze-Hof, Stadland-Seefeld	**Termin**	12. – 16.05.2025

Montag

13:30 – 18:00 Uhr	Eröffnung und Begrüßung der Seminarteilnehmenden Teilnehmendenvorstellung Einführung in die Seminarthematik
19:30 – 21:00 Uhr	Konflikt- und Vorwurfsmuster in Stresssituationen am Arbeitsplatz erkennen Selbstmanagement: Bearbeitung von Glaubenssätzen

Dienstag

09:00 – 12:30 Uhr	Einführung von Grundgedanken und -elementen der Gewaltfreien Kommunikation
14:15 – 18:00 Uhr	Selbstwahrnehmung im Arbeitsalltag: Wahrnehmen und Realitäts-Check als Grundlage zur Veränderung der eigenen Sichtweise und als Erfahrung im beruflichen Kontext

Mittwoch

09:00 – 12:30 Uhr	Emotionen in (schwierigen) beruflichen Kommunikationssituationen wahrnehmen und kontextangemessen ausdrücken
14:15 – 18:00 Uhr	Selbststeuerung in Konfliktsituationen vertiefen

Donnerstag

09:00 – 12:30 Uhr	Selbstbehauptung: Was will ich und was brauche ich in (schwierigen) beruflichen Kommunikationssituationen – und auch sonst?
14:15 – 18:00 Uhr	Empathie: Eine Balance zwischen den eigenen Bedürfnissen und den Bedürfnissen anderer im Berufsleben herstellen und wahren

Freitag

09:00 – 11:30 Uhr	Umsetzungskompetenz fördern: aufrichtig und beharrlich und auf Augenhöhe für die eigenen Bedürfnisse einstehen
11:30 – 13:30 Uhr	Zusammenfassung und Schlussrunde

Das Seminar umfasst mindestens 30 Zeitstunden Unterricht und erfüllt damit die gesetzlichen Vorgaben. Die vollständige Anwesenheit ist für die Erteilung der Teilnahmebescheinigung erforderlich. Programmänderungen vorbehalten.

Die Seminarinhalte und Methoden stehen im beruflichen Kontext. Es finden täglich Auswertungen, Reflexionen und Transfers in den Berufsalltag statt. Dabei werden die Erkenntnisse und Erfahrungen aus den Vorträgen und Übungen in Einzel-, Klein- oder Großgruppenarbeit in den konkreten Berufsalltag der Teilnehmenden übertragen und auf Anwendbarkeit überprüft. Die Auswirkungen der Seminarthemen auf den Berufsalltag werden - situationsbezogen und teilnehmendenorientiert ausgerichtet auf die Berufsrealität der Teilnehmenden - thematisiert.

Seminarziel: Die Teilnehmenden lernen und trainieren für ihren beruflichen Alltag Möglichkeiten, die sie befähigen, achtsamer und zielführender mit eigenen Anliegen und denen anderer umzugehen. Sie erkennen leichter, welche Bedürfnisse hinter schwierigen Situationen und Erlebnissen liegen und entwickeln einen gelasseneren und konstruktiveren Ansatz für den Umgang mit Kolleg*innen, Vorgesetzten, Kunden etc.

Zielgruppe: Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen, die die vermittelten Kompetenzen für ihre berufliche Tätigkeit benötigen und für ihr Berufsleben erweitern möchten. Das Seminar steht Ihnen auch offen, wenn Sie keinen Bildungsurlaub/Bildungszeit in Anspruch nehmen können oder wollen.
Für die Inanspruchnahme von Bildungsurlaub bzw. Bildungszeit gelten ggf. bundeslandspezifisch zusätzliche Einschränkungen. Diese finden Sie in der Arbeitgeber-Bescheinigung auf Seite 1 beim Anerkennungsbescheid des jeweiligen Bundeslandes.